Spatenstich fürs Vereinshaus



Nach dem sommerlichen Baustopp rund um den Wörthersee erfolgte am 19. September 2024 in der Ortschaft Sekull, Gemeinde Techelsberg am Wörthersee, der Spatenstich für ein besonderes Projekt. Bis zum Sommer 2025 entsteht hier das „Haus des Naturschutzes“ als gemeinsamer Vereinssitz der Arge NATURSCHUTZ und des Kärntner Naturschutzbundes. „Mit dem ‚Haus des Naturschutzes‘ setzen wir ein starkes Zeichen für die Zukunft des Naturschutzes in Kärnten. Durch die Bündelung der Kräfte beider Organisationen entstehen wertvolle Synergien, die es uns ermöglichen, Naturschutz-Projekte noch effizienter und wirksamer umzusetzen. Gemeinsam werden wir noch stärker für den Erhalt unserer einzigartigen Natur- und Kulturlandschaften eintreten und diese für künftige Generationen bewahren“, sagte Naturschutz-Landesrätin Sara Schaar, die zusammen mit Bürgermeister Johann Koban, Vizebürgermeister Alfred Buxbaum, Christian Kau (Leiter der Natuschutz-Unterabteilung im Land Kärnten) dem Spatenstich beiwohnte.



Um- und ausgebaut wird nun über die nächsten Monate das ehemalige Elternhaus von Mag. Klaus Krainer, Geschäftsführer der Arge NATURSCHUTZ und gleichzeitig Obmann des Kärntner Naturschutzbundes. Bis Anfang der 90er-Jahre war hier auch eine kleine Frühstückspension angesiedelt. Die vorhandenen Gebäude – Wohnhaus, Frühstücksraum und Garage – werden nun zum neuen Vereinssitz umgebaut. Neben Büroräumlichkeiten für die ingesamt 11 Mitarbeitenden der beiden Naturschutz-Vereine sind auch Gemeinschafts- bzw. Empfangsräumlichkeiten, Lager- bzw. Archivmöglichkeiten und ein Seminar- bzw. Besprechungsraum für rund 50 Personen geplant.



Das Projekt wird mit Mitteln aus dem Fördertopf der Ländlichen Entwicklung für Naturschutz-Maßnahmen gefördert. Die Fördersumme beträgt 1,2 Millionen Euro, wobei 43 Prozent an EU- Mittel und 57 Prozent an Landesmittel fließen. Die Bauarbeiten sind bereits weit fortgeschritten, der Fertigstellung der Arbeiten im Juni 2025 steht eigentlich nichts im Wege. Der Umzug erfolgt vermutlich im Laufe des Sommers.

16.12.2024 | Fotos: Moritz Sommer (Amt der Kärntner Landesregierung)